

Einbauempfehlung/Hinweise

ACO PRO Klimatunnel AT 500 geschlossen und Eingangselement EGE 1000 P

**Einbau: oberflächennah im Fahrbahnbereich
oberflächenbündig im Bankett**

Allgemeine Hinweise

Als Hersteller empfehlen wir allgemein gültige Vorschläge zum Thema „Einbau von ACO PRO Amphibientunnel AT 500 in Verkehrsflächen.“

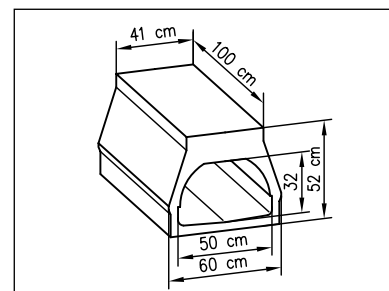
Die spezielle Einbaukonstruktion ist immer unter Berücksichtigung aller örtlichen Gegebenheiten von der planenden Stelle festzulegen.

Der ACO PRO Amphibientunnel AT 500 hat zwei Aufgaben zu erfüllen:

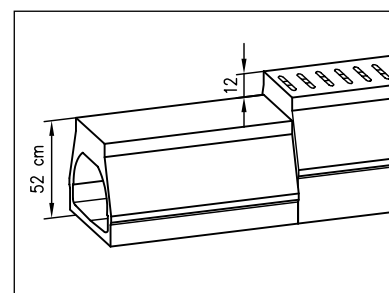
- Amphibien und Kleintiere sollen ungefährdet die Straße queren,
- die verkehrsbedingte statische und dynamische Belastung ist aufzunehmen.

Beim Einbau von ACO PRO Amphibientunneln AT 500 sind folgende technische Vorschriften in der jeweils gültigen Fassung zu beachten:

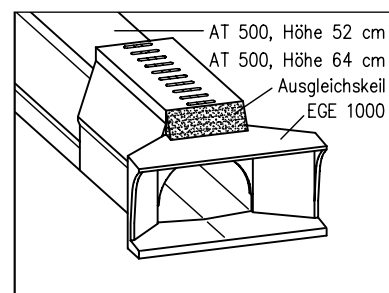
- die Beachtung der jeweils zutreffenden Belastungsklasse nach DIN 19580 „Entwässerungsrinnen für Niederschlagswasser zum Einbau in Verkehrsflächen“,
- bei der Erstellung der Leistungsbeschreibung ATV DIN 18299 „Allgemeine Regelung für Bauarbeiten jeder Art“,
- bei der Bauausführung die Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB) Teil C, DIN 18318 „Straßenbauarbeiten“,
- die „zusätzlichen technischen Vorschriften und Richtlinien für Tragschichten im Straßenbau“ (ZTVT-StB),
- die „zusätzlichen technischen Vorschriften und Richtlinien“ für den Bau von Pflasterdecken und Plattenbelägen (ZTVP-StB),
- die „Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaus von Verkehrsflächen“ (RSto),
- die „zusätzlichen technischen Vorschriften und Richtlinien für Erdarbeiten im Straßenbau“ (ZTVE-StB),
- die „zusätzlichen technischen Vorschriften und Richtlinien für den Bau von Fahrbahndecken aus Beton“ (ZTV Beton-StB).



ACO PRO AT 500 im Fahrbahnbereich



ACO PRO AT 500 Fahrbahn/Bankett (Beispiel)



ACO PRO AT 500/EGE 1000 P (Beispiel)